



## Stufentest

### Erläuterungen zum Konzept

Der Stufentest ist besonders für Schülerinnen und Schüler geeignet, die gerne Leistungsziele verfolgen oder sich in eine Wettbewerbssituation stellen wollen um dabei Orientierung und Bestätigung zu finden. Im Vergleich zu Wettbewerben ist der Stufentest wegen der verschiedenen Stufen und der Altersunabhängigkeit für viele Schüler/innen ein erreichbares Ziel. Fachschaften/Teams planen und gestalten die Stufentests nach ihren Vorstellungen und Bedürfnissen und organisieren sich selbst (vergleiche unten).

Bei der Fachstelle der Musikschulen können zur Orientierung verschiedene Modelle von Stufentests und Literaturlisten eingefordert werden.

### Grundhaltung

- Stufentests sind freiwillig. Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Anrecht auf Teilnahme.
- Stufentests sollen motivierend sein und die musikalische Entwicklung der Schüler/innen unterstützen.
- Stufentests dienen der individuellen Standortbestimmung und geben Auskunft über gemachte Fortschritte der Schülerin oder des Schülers.
- Soziale Aspekte sollen berücksichtigt werden. Am Test sollen die Schüler/innen nach Möglichkeit untereinander Kontakt pflegen können (bspw. gemeinsame Verpflegung, allenfalls gegenseitiges Zuhören, kleines Abschlusskonzert, andere).
- Mit dem Stufentest ist keinesfalls eine Leistungskontrolle von Lehrperson und/oder Schüler/in beabsichtigt.

### Verbindliche Regelungen

- Das Konzept sieht 5 Stufen vor. [Zeitraumen und Niveau?]
- Bei den unteren Stufen (1 – 3) sollen die Tests aus Motivationsgründen nach Möglichkeit als ‚bestanden‘ bewertet werden können (Es finden sich dazu in der Regel ausreichend positive Kriterien).
- Der erste Test ist im Schwierigkeitsgrad für das 1. Spieljahr ausgelegt.
- Stufen entsprechen nicht (zwingend) Spieljahren und haben kein Alterslimit. Die Stufentests werden absolviert, wenn Schüler dazu bereit sind.
- Bestandene tiefere Stufen sind nicht Voraussetzung für die Anmeldung zu einer höheren Stufe.
- Der Test wird mit ‚bestanden‘ oder ‚nicht bestanden‘ bewertet. Es gibt keine Benotung oder Tiefer-/Höherstufung. Bei ‚nicht bestanden‘ kann der Test im folgenden Jahr wiederholt werden.
- Die Schüler erhalten von der Expertin/vom Experten anschliessend an das Vorspiel ein mündliches Feedback. Dieses Feedback ist ein Kernpunkt des Stufentests.
- **Aufgabenstücke sollen den Schülern mindestens 3 Monate vor dem Test bekannt sein.**

### Administrative Regelungen

- Schüler/innen und Eltern werden durch die Lehrperson informiert. Informationen und Formulare sind auf der Website [www.musikschulen-ow.ch](http://www.musikschulen-ow.ch) abrufbar.
- Die Anmeldung erfolgt über die Lehrperson.
- **Die teilnehmenden Schüler/innen entrichten eine Teilnahmegebühr von CHF 50.00.**
- Bei bestandenem Test erhalten die Teilnehmenden ein Diplom.
- **Entschädigungen**



### **Fachschaften/Teams**

Die Teams sollen mit Ausnahme der **verbindlichen Regelungen** (siehe oben) Rahmen und Inhalte der Tests selbst nach ihren Bedürfnissen und in eigener Verantwortung bestimmen. Bei der Fachstelle der Musikschulen können zur Orientierung verschiedene Modelle bestehender Stufentests und Literaturlisten eingefordert werden.